

Protokoll Elternratssitzung vom 18. Oktober 2023.

A) Block Information

1. Begrüssung und Vorstellung (Ute)

2. Wahl ER Präsidium und Kreiselternrat (Ute)

Gewählt sind Ute Horger und Andreas Heller als Co-Präsidium.

3. Infos Schulleitung/Schulhaus Brunnmatt und Steigerhubel/Tagesschule

- Barbara Macchi (Schulleitung), Judith Bigler (Schulleitung) und Brigitte Ammon (Vertretung Lehrer:innen) stellen sich kurz vor. Myriam Vögeli (Hausvorständin Steigerhubel) ist krankheitsbedingt entschuldigt.
- Barbara Macchi ist für die 5.-9. Klasse zuständig, Judith Bigler für die Kindergärten sowie tätig als Heilpädagogin Schlossmatte, Brigitte Ammon für den Zyklus 3 Oberstufe.
- **Frage zu Wahlfächern, insbes. zum veränderten/tieferen Angebot 2023:**
Ende Kalenderjahr wird die Planung initiiert. Das Angebot steht und fällt mit den angebotenen Leistungen der Lehrer:innen. Es gibt keine Pflicht zu einem bestimmten Angebot und auch keinen Richtwert. Bei zu wenig Anmeldungen werden Angebote nicht durchgeführt. Situation Oberstufe: Schüler:innen haben weniger Interesse, da schon genügend Unterricht oder Angebote ausserhalb der Schule besucht werden. Es müssen nicht zwangsläufig Lehrer:innen sein, die etwas anbieten. Administrativ ist es aber von Vorteil und es ist für alle praktikabler. Es besteht auch die Möglichkeit, dass aufgrund einer bestimmten Nachfrage zu einem Wahlfach (seitens Schüler:innen und/oder Eltern) ein Angebot aufgesetzt werden kann. Es kann auch sein, dass die Wahlfächer nicht immer zu aller Zufriedenheit auf die einzelnen Tage aufgeteilt werden. Die Möglichkeiten bei den einzelnen Zeitfenstern ist relativ klein. Freiwilliger Schulsport läuft über das Sportamt. Eine Zusammenarbeit Konsi Bern mit der Schule gibt es zurzeit nicht. Es gibt immer die Möglichkeit, seitens Elternrat zu einem allfälligen, potentiellen Wahlfach eine Arbeitsgruppe zu bilden.
- **Vorfall in der Pause Sommer 2023:** Es gab eine harmlos aussehende Schlägerei 6.-9. Klasse mit einem verletzten Schüler. Die Polizei wurde eingeschaltet, die Klassenlehrpersonen informiert. Eine Aufarbeitung mit Klassen via Klassenlehrperson hat stattgefunden. Die Lehrerschaft hat vermehrt Präsenz im Schulraum markiert.
- **Bezug Kindergärten in Holligerhof:** Der Start ist geglückt. Auch das Kirchgemeindehaus Steigerhubel ist mit neuen Klassen gestartet.
- **Termine:**
 - **8. Mai 2024** (bei schlechtem Wetter: 15. Mai 2024): **Fussball-/Volleyballturnier. Eltern bereiten ein Znüni vor.** Bitte bei Jonas (peacespe@gmx.ch) melden.
 - **15. November 2024: Racletteabend.** Aus Kapazitätsgründen nur für das Brunnmattschulhaus möglich.

4. alternatives Stundenplanmodell (Florian)

- Einführung und Ausgangslage: Der 2-jährige Schulversuch Breitenrain ohne Frühstunden ging vor kurzem zu Ende. Und wurde nun für weitere 2 Jahre verlängert. Die Rückmeldungen sind von allen Seiten sehr positiv. Es fand eine Begleitung durch die PH Bern statt, die allerdings vor allem auf die jüngeren Schüler eingeht und weniger den Biorhythmus der Jugendlichen beachtet
- Seitens Elternrat Schule Brunnmatt/Steigerhubel wurde eine "AG Stundenplan" Elternräten gegründet. Hauptanliegen: Abklären, ob auch für den Schulkreis Mattenhof-Weissenbühl die Frühstunden wegfallen und die Ankunftszeit der SuS vereinheitlicht werden sollen. Argumente dafür: Ein Verzicht auf Frühstunden ist mit dem Biorhythmus der SuS besser vereinbar und die einheitliche Ankunftszeit schafft bei Eltern mit mehreren Kindern am Morgen mehr Ruhe und braucht weniger Betreuung
- Bisher hat sich die AG 2 Mal getroffen, auch mit der Schulleitung. Seitens SL besteht ein Interesse - auch dass der Elternrat das Thema begleiten soll.
- Seitens SL gibt es noch keine konkreten Pläne. Die Schulleiterkonferenz hat ein erstes Mal darüber debattiert und es wurde eine AG ins Leben gerufen.
- Der AG Stundenplan ist es wichtig, die Stimmung des ER abzuholen. Dazu wurde vor den Sommerferien ein Mail an die Elternrät:innen mit dem Evaluationsbericht der PH Breitenrain versandt (vgl. Beilage). Aus dem Elternrat gab es verschiedene Rückmeldungen: Laut Studie sei bei jüngeren Klassen die Beschulung am Vormittag eher intensiv. Lösungen wären, dass man hier Ausnahmen vorsehen könnte, und eine bessere Rhythmisierung des Unterrichts und Bewegungspausen plant. Ausserdem würde aufgrund des Stundenplanmodells weniger Nachmittagsunterricht stattfinden, dadurch haben die Schülerinnen und Schüler mehr Zeit sich zu erholen und es bleibt mehr Zeit für Wahlfächer, Vereine, Konsi,...
- Aus dem Elternrat wird die Bitte formuliert, nicht nur die Klasseneltern abzuholen, sondern auch den Puls der SuS zu fühlen.
- Die AG Stundenplan bittet nochmals darum, Rückmeldungen/Zweifel/Fragen an Florian (flo_pf@gmx.de) zu richten oder direkt in die AG Stundenplan zu gehen.

5. Schulwegsicherheit

- Andreas orientiert über das neu gestaltete Plätzchen Ecke Brunnmatt/Effinger und der damit gesteigerten Schulwegsicherheit.
- Zudem wurde die Signaletik vor dem Steigerhubel Schulhaus bei der ewb Fernwärme Baustelle verbessert bzw. es wurden zusätzliche Tafeln "Achtung Schule" seitens Stadt Bern aufgestellt.
- Auf die Frage aus dem Elternrat, ob die lange Rotphase an der Ampel zum Coop nicht angepasst werden könnte, erläutert Andreas, dass dies mit der Stadt Bern seit 3-4 Jahren ein Thema ist. Diverse Briefwechsel sowie Geh-vor-Ort haben gezeigt, dass die Lage sehr komplex ist und bis zum Neubau Areal Meinen inkl. Erneuerung Tram Wendeschleife keine Verbesserung erzielt werden kann. Vor kurzem wurde mit der Stadt Bern zudem abgeklärt, ob ein zusätzlicher Fussgängerstreifen auf der Effingerstrasse Abschnitt Brunnmattstrasse/Jennerweg angebracht werden könnte. Gemäss Stadt wäre dies nur möglich, wenn wegen der Sichtachse des Trams und der Autos 1-2 Bäume gefällt würden. Dies wäre nicht verhältnismässig.

- Andreas macht darauf aufmerksam, dass die AG Verkehr (Luca, Reto, Andreas) Anfragen zu konkreten Projekten (gefährliche Stellen für Fuss- und Veloverkehr) gerne entgegennimmt. Bitte Mail an andreas.heller@sbb.ch.

6. Schulraumplanung Steigerhubel (Ute)

- Ute erläutert, dass auf dem Allwetterplatz längerfristig (ca. 2029) ein Neubau entstehen soll. Weil es Reaktionen aus der Bevölkerung zur Überbauung des Platzes gab, hat die Stadt Bern mit einer Arbeitsgruppe aus der Bevölkerung einen Workshop zur Findung von Alternativen durchgeführt. Fazit aus 1. WS: Grössenmässig gibt es keinen vergleichbaren Ersatz. Der zweite Workshop findet am 24.10.23 statt.
- Bis 2031 wird es ein Provisorium zw. Turnhalle und Gewerbeschule geben.
- Voraussichtlich ab Sommer 2024 werden die 5. und 6. Klasse im Steigerhubel geführt und wechseln nicht ins Schulhaus Brunnmatt. Informationen dazu werden folgen.

7. Naturnahe Schulraum Umgebung Brunnmatt (Andreas, Nina)

- Andreas informiert, dass eine AG ein Konzept zur klimaangepassten, biodiversen und inklusiven Umgebungsgestaltung des Schulhauses Brunnmatt ausgearbeitet hat.
- Es hat dazu vor den Sommerferien 2023 eine Besprechung mit der SL stattgefunden. Diese unterstützt das Vorhaben (z.B. Umsetzung im Rahmen einer Projektwoche von SuS) im Sommer 2024.
- Das Konzept wurde bei Immobilien Stadt Bern eingereicht, welche es an Stadtgrün zur Prüfung weitergegeben hat. Eine Rückmeldung soll noch im Oktober 2023 erfolgen.
- Interessierte können das Konzept bei Andreas (andreas.heller2@sbb.ch) beziehen.

B) Block Diskussion

8. Brainstorming "Was beschäftigt Euch?"

- **Teilnahme SL:** Der Elternrat diskutiert nochmals, ob die SL während der ganzen Sitzung teilnehmen soll. Das Credo ist, dass der momentan Modus Operandi (Teilnahme SL nur im 1. Teil) bevorzugt wird. Zusätzlich werden allfällige Fragen im Vorfeld der ER-Sitzungen bei den Elternräten abgefragt und der SL zur Vorbereitung der ER-Sitzung zugänglich gemacht.
- **Fluktuation von Schülerinnen:** Eine Rückmeldung eines Elternrates zur starken SuS Fluktuation in der Klasse seines Sohnes wird von anderen Elternräten teilweise bestätigt.
- **Elternbildung:** Die Nachfrage einer Elternrätin, ob es Angebote für die Elternbildung gibt, wird verneint. Die Bildung einer AG zu diesem Thema ist aber immer möglich.
- **Anzahl Stunden DaZ:** Die angebotenen Stunden DaZ könnten nach Meinung einer Elternrätin grösser sein. Das Plenum ist der Meinung, dass aufgrund beschränkter Ressourcen und der stetig steigenden Nachfrage wohl kaum mehr möglich sei. Und: Immerhin gebe es ein bestimmtes Angebot.

Daten Elternrat 2024:

- 24. Januar 2024
- 7. Mai 2024

Beilagen:

- Evaluationsbericht PH Bern, Präsentation Florian Pfeiffer (AG Stundenplan)